

Kirchliche Umwelt- und Klimaarbeit „Grüner Gockel“ in unseren Kirchengemeinden

Die kirchliche Umwelt- und Klimaarbeit ist unseren Kirchengemeinden ein wichtiges Anliegen. Deshalb hat der Kirchenvorstand im Mai 2021 beschlossen das kirchliche Umweltmanagementsystem „Grüner Gockel“ einzuführen. Es zielt darauf ab, die Arbeit vor Ort zunehmend umwelt- und klimafreundlicher zu gestalten.



Der **Grüne Gockel** ist vereinfacht dargestellt ein **duales Umweltprojekt**.

Zum einen wird in einem **Evaluierungsprozess** das kirchliche Umweltmanagement vor Ort auf den Prüfstand gestellt und in verschiedenen Handlungsfeldern harte Fakten erhoben, bewertet und zertifiziert.

Auf dem Weg bis zur **Umweltzertifizierung „EMAS / Grüner Gockel“** sind es nur 10 Schritte, aber auf diesem Weg liegen 10 große Meilensteine mit umfangreichen Aufgaben wie z.B. einer Bestandaufnahme aller Gebäude.

Der Evaluierungsprozess wird rund 12 Monate dauern.

Dabei werden wir vom Umweltschutzbeauftragten unserer Landeskirche Kirchenrat PD Dr. Wolfgang Schürger als Umweltauditor beraten und begleitet. Er bildet auch unsere beiden Umweltmanagementbeauftragten Hans Ehrenfeld und Mario Frank dafür aus.

Zum anderen wollen wir in **Umweltaktionen** die Schönheit, Einzigartigkeit und Verletzlichkeit unserer Schöpfung vermitteln und dabei auch Mitwirkungsmöglichkeiten zum Umweltschutz aufzeigen. - Unsere Kindertageseinrichtungen spielen mit ihren umweltpädagogischen Konzepten und Projekten hierbei eine wichtige Rolle. Ebenso unsere Pfadfinder.

„**Nach der Zertifizierung soll vor der Zertifizierung sein!** Wir werden auch künftig diese Leitlinien beachten und die kirchliche Umwelt- und Klimaarbeit weiterentwickeln.“ – So hat es der Kirchenvorstand mit den Schöpfungsleitlinien beschlossen.

Unsere Arbeit soll transparent sein. Deshalb werden wir regelmäßig über unsere Umwelt- und Klimaarbeit berichten; insbesondere im Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

Team und Ansprechpartner

Im Juni wurden die Kirchenvorsteher Hans Ehrenfeld und Mario Frank zu Umweltmanagementbeauftragten berufen. Sie sind somit die offiziellen Ansprechpartner des „Grünen Gockel“.

@: Hans.Ehrenfeld@elkb.de

☎: 08321/89542

@: Mario.Frank@elkb.de

☎: 08321/86118

Sie werden unterstützt durch ein hochmotiviertes Umweltteam:

- ☞ Max Adolf (Ex-KV, Förderverein)
- ☞ Susanne Beckers (Geschäftsleitung Kindertagesstätten)
- ☞ Matteo Diesel (Pfadfinder)
- ☞ Christina Gerbig-Feick (Leitung Kinderhaus Regenbogen)
- ☞ Kathrin Palavicine (Dekanatsjugendreferentin Region OA)
- ☞ Waltraud Paulus-Kruck (KV)
- ☞ Ursula Schopp (Leitung Johannis Kindertagesstätten)

Die Mitglieder dieses Teams sind überwiegend in der Kinder- und Jugendarbeit tätig. Und das ist super, weil die Kinder bei uns im Mittelpunkt stehen.

Mitwirken gewünscht

Wir sind offen für Ideen und Anregungen, welche dem Grünen Gockel ins „TO DO NEST“ gelegt werden können oder auf anderem Wege zum Team finden.

Das TO DO NEST des Grünen Gockels wird abwechselnd in den Kirchen, im Gemeindezentrum, im Kinderhaus Regenbogen und in der Johannis Kindertagesstätte aufgestellt.

Wir freuen uns über eine aktive Mitarbeit von Ihnen, denn es gibt viel zu tun.

Ihr Team des „Grünen Gockels“